



Gruppprogramm ICF Wien, Sonntag 30.05.21

Amazing Sunday mit Lisa Perwein, René und Ilana Schubert: Wie lebe ich mit unerfüllten Wünschen?

1. Serienbeschreibung: Amazing Sunday heißt Open Topic – immer wieder spannende, überraschende Themen von unterschiedlichen Guest Speakern. Diese Woche gab es ein spannendes Interview mit der Leiterin der Home Church Lisa Perwein zu unerfüllten Wünschen und dem Umgang mit diesen.



2. Ice Breaker-Fragen: Was hast du erlebt bei der Umsetzung deines „Next Step“ von letzter Woche? **und/oder:** Du hast einen freien Wunsch – was wünschst du dir?

3. Predigtzusammenfassung (review: <https://www.youtube.com/watch?v=9dGJqG8uZSs>):

Jede Person kennt das: Man wünscht sich etwas und der Wunsch wird nicht erfüllt. Wir werden öfters enttäuscht, landen am Boden der Tatsachen und können manche Sachen nicht ändern. Auch in der Bibel steht, dass Warten das Herz krank macht und ein erfüllter Wunsch neue Lebensfreude schenkt (Sprüche 13,12). Es steht aber auch drinnen, dass für Glaubende alles möglich ist (Mk 9, 23). Wenn wir das, was wir uns sehnlichst wünschen, nicht bekommen, kann es passieren, dass wir uns von Gott abwenden und uns so fühlen, als ob Gott uns nicht sehen würde. Als Konsequenz kann es passieren, dass wir verschiedenen Zielen oder Sachen eine größere Priorität zusprechen als Gott. Wir dürfen aber darauf vertrauen, dass Gott immer an unserer Seite ist und treu bleibt. Gott kann uns außerdem durch schwierige Zeiten oder unerfüllte Wünsche formen: Er ist nicht dafür verantwortlich, dass es uns schlecht geht, aber er kann diese Zeiten nutzen, um uns weiterzuentwickeln. Durch äußere Umstände kann er unser Inneres (unser Herz, unsere Gedanken...) verändern. Gott begegnet uns dort, wo wir sind. Jüngerschaft bedeutet, Jesus nicht nur als Freund, sondern auch als Herrn in unserem Leben zu sehen, ihn vorausgehen zu lassen und seine Rechte an Gott abzugeben. Wenn wir dies tun, können wir Gottes Freiheit erleben. Trotz Enttäuschungen können wir uns darauf stützen, dass Gott alles möglich ist. Wir sind mit dem Recht geboren, dass wir Sohn bzw Tochter Gottes sein dürfen – das müssen wir nie aufgeben. Was Gott uns zusagt und verspricht, hält er und wird wahr werden, auch wenn dies nicht nach unserem Plan, sondern nach dem perfekten Zeitplan Gottes passiert. Gott hat für jede einzelne Person einen GUTEN Plan – auch für DICH! Daran sollten wir uns einander auch immer wieder erinnern.

4. Reflexionsfragen und mein persönlicher Next Step:

- ❖ Hast du unerfüllte Wünsche?
- ❖ Welche Gefühle hast du in Bezug darauf zu Gott (Vertrauen, Wut...)?
- ❖ Wir leben in einem geistlichen Kampf: Das Gute (Gott) und das Böse (Teufel) wollen unser Herz gewinnen. Ist dir dieses Bild bekannt, was denkst du darüber?
- ❖ Wer oder was geht in deinem Leben voran & wie zeigt sich das?
- ❖ Was ist dein absolutes Glück (Pläne, Materielles, Gott...)?
- ❖ Wurde oder wird dein Gottesbild durch unerfüllte Wünsche beeinflusst?
- ❖ Hast du einmal erlebt, dass du Gott etwas hingegeben hast und ihn daraufhin erlebt hast? Welche Erfahrungen hast du damit gemacht?
- ❖ Gibt es einen Bereich, in welchem du Gott keinen Raum gibst und den du ihm gerne abgeben würdest?
- ❖ Was ist dein Next Step, den du bis zum nächsten Treffen umsetzen willst? Tauscht darüber aus.

5. Infos aus dem ICF – alle Infos und teilweise mit Anmeldung unter www.icf-wien.at:

Aufgrund von Corona müssen wir derzeit flexibel und kurzfristig planen und entscheiden. Alle Infos bekommst du vorrangig über unseren Telegram ICF Channel!